

THE SPIRIT & THE LETTER

Inhaltsverzeichnis

Lernen Sie unser Programm kennen – **THE SPIRIT**

- + Ethik: *Das GEHC-Prinzip*
- + Wer sollte diese Richtlinien befolgen?
- + Was Mitarbeiter tun müssen
- + Was Führungskräfte tun müssen

Benötigen Sie weitere Hilfe? Was Sie auf compliance.health.ge.com tun können:

- einen Verantwortlichen für Compliance eines Geschäftsbereiches finden
- Bedenken äußern
- Richtlinien nachlesen
- Arbeitshilfen, Videos und **mehr** herunterladen und ansehen

Lernen Sie unsere Richtlinien kennen – **THE LETTER**

Respekt am Arbeitsplatz & Menschenrechte

- + Respekt am Arbeitsplatz
- + Menschenrechte

Erfolg durch Integrität

- + Fairer Wettbewerb
- + Verhindern von unzulässigen Zahlungen
- + Zusammenarbeit mit öffentlichen Auftraggebern

Höchste Standards bei der Einhaltung von Compliance Regeln im Geschäft

- + Geldwäscheprävention
- + Einhaltung internationaler Handelsbestimmungen
- + Qualität
- + Berichterstattung und Aufzeichnungen

Verantwortungsvolle Beschaffung

- + Lieferantenbeziehungen

Schutz von Unternehmensdaten

- + Zulässige Verwendung
- + Cyber-Sicherheit
- + Recht am geistigen Eigentum
- + Datenschutz

Schützen Sie sich selbst und das Unternehmen

- + Interessenkonflikte
- + Umwelt, Gesundheit und Sicherheit
- + Insiderhandel und Weitergabe von Insiderwissen
- + Sicherheit

Die Stimme der Integrität

- + Offene Berichterstattung

The Spirit

...

The Spirit verkörpert unser Versprechen, zu jeder Zeit ethisch zu handeln. Bei GEHC verpflichten wir uns, das Richtige zu tun, immer mit uneingeschränkter Integrität.



Ethik: *Das GEHC-Prinzip*



HAUPTPRINZIPIEN

- 1 | Verhalten Sie sich bei all Ihren Aktivitäten und Beziehungen für GEHC ehrlich, fair und vertrauenswürdig.
- 2 | Befolgen Sie die anwendbaren Gesetze und Regeln, die für unsere weltweiten Geschäftstätigkeiten gelten.
- 3 | Erfüllen Sie Ihre Pflicht, als Stimme der Integrität aufzutreten und melden Sie unverzüglich alle Bedenken bezüglich der Einhaltung von Gesetzen, GEHC-Richtlinien und/ oder diesem Kodex.



WICHTIGE FRAGEN

The Spirit & The Letter ist kein Ersatz für Ihr gesundes Urteilsvermögen und kann nicht jede denkbare Situation abdecken. Achten Sie auf Anzeichen dafür, dass Sie oder Ihre Kollegen sich in einer Integritätsgrauzone befinden, und stellen Sie sich drei einfache Fragen, wenn Sie Zweifel haben, was Sie tun sollen.

1. Wie würde diese Entscheidung innerhalb von GEHC und nach außen auf andere Personen wirken?
2. Bin ich bereit, die Verantwortung für diese Entscheidung zu übernehmen?
3. Ist dies mit dem GEHC-Verhaltenskodex vereinbar?

Denken Sie daran: Handeln Sie, wenn Sie ein Problem sehen. Fragen Sie, wenn Sie sich nicht sicher sind.

Wer sollte diese Richtlinien befolgen?

The Spirit & The Letter muss von jedem, der für GEHC arbeitet oder der GEHC repräsentiert befolgt werden.

DAZU GEHÖREN

- Aufsichtsräte, Führungskräfte und Mitarbeiter von GEHC.
- Tochtergesellschaften und von GEHC kontrollierte verbundene Unternehmen. Unternehmen, bei denen GEHC mehr als 50 Prozent der Stimmrechte besitzt, oder bei denen GEHC das Kontrollrecht hat, müssen die Compliance-Richtlinien von GEHC übernehmen und befolgen.

Nicht-kontrollierte Tochtergesellschaften sollten darin bestärkt werden, die Compliance-Richtlinien von GE zu übernehmen und zu befolgen.

GEHC-MITARBEITER, DIE MIT DRITTEN ZUSAMMENARBEITEN

wie Berater, Agenten, Handelsvertreter, Distributoren und unabhängige Auftragnehmer müssen:

- von diesen Parteien verlangen, dass sie die relevanten Aspekte der GEHC Compliance-Richtlinien einhalten;
- diese Parteien hinsichtlich der Anforderungen der Richtlinien schulen und informieren;
- Maßnahmen, bis hin zur Kündigung eines Vertrages ergreifen, falls sie erfahren, dass ein Dritter die Compliance-Richtlinien von GEHC nicht eingehalten hat.

Was Mitarbeiter tun müssen

ERKUNDIGEN SIE SICH

- Gewinnen Sie ein grundlegendes Verständnis der Compliance-Richtlinien von The Spirit & The Letter.
- Machen Sie sich vertraut mit den Details aller The Spirit & The Letter-Richtlinien, die für Ihren Verantwortungsbereich bei Ihrer individuellen Arbeit wichtig sind.
- Lernen Sie mehr über die einzelnen funktionalen sowie regionalen Richtlinien und Abläufe und vollziehen Sie nach, wie diese bei Ihrer Arbeit anzuwenden sind.

SEIEN SIE AUFMERKSAM

- Bleiben Sie auf dem neuesten Stand bezüglich der Entwicklungen in der Branche, da sich die Einhaltung von Gesetzen und Vorschriften auf die Reputation von GEHC auf dem Markt auswirken kann.
- Seien Sie sich darüber im Klaren, dass GEHC Informationen überprüfen, überwachen, abfangen, aufrufen und offenlegen kann, die auf GEHC-Geräten und -Technologien oder auf persönlichen Geräten, denen der Zugriff auf das GEHC-Netzwerk erlaubt ist, verarbeitet oder gespeichert werden.

ENGAGIEREN SIE SICH

- Melden Sie unverzüglich sämtliche Bedenken über potenzielle Verstöße gegen Gesetze oder die GEHC-Richtlinien.
- Kooperieren Sie uneingeschränkt und ehrlich bei GEHC-Untersuchungen, die sich mit Integritätsbedenken befassen.

DER PREIS DER NICHTEINHALTUNG

- Mitarbeiter und Vorgesetzte, die Ihre Integritätspflichten nicht erfüllen, müssen mit Disziplinarmaßnahmen bis hin zur Beendigung des Arbeitsverhältnisses rechnen. Die folgenden Beispiele für ein entsprechendes Verhalten können Disziplinarmaßnahmen zur Folge haben.

BEISPIELE FÜR FEHLVERHALTEN

- **Verstöße gegen das Gesetz oder die GEHC-Richtlinien** oder die Aufforderung, dass andere so handeln sollen.
- **Vergeltungsmaßnahmen gegen einen anderen Mitarbeiter** dafür, dass er Integritätsbedenken gemeldet hat.
- **Unterlassen der sofortigen Meldung** eines bekannten oder vermuteten Verstoßes gegen die Compliance-Richtlinien von GEHC.
- **Mangelnde vollständige und ehrliche Kooperation** bei GEHC-Untersuchungen betreffend möglicher Richtlinienverstöße.
- **Das Versagen als Führungskraft**, die Einhaltung der GEHC- Integritätsgrundsätze, Richtlinien und Gesetze gewissenhaft sicherzustellen.

Was Führungskräfte tun müssen

GEHC nimmt alle Führungskräfte in die Pflicht, eine Kultur der Compliance zu fördern.

Der Verantwortungsbereich der Führungskräfte umfasst die Prävention, die Aufdeckung und die Verantwortung bezüglich aller Compliance-Angelegenheiten.



VORBEUGEN

- Seien Sie selbst ein Vorbild für Integrität, nicht nur durch Worte, sondern noch wichtiger, durch Ihre Handlungen.
- Gehen Sie niemals Kompromisse bei der Integrität ein, um eine Frist einzuhalten, einen Kunden zufriedenzustellen oder den Umsatz zu steigern.
- Fördern Sie die offene Berichterstattung und stellen Sie sicher, dass Mitarbeiter wissen, wie sie Bedenken äußern können und sich dabei sicher fühlen.
- Stellen Sie sicher, dass Ihr Team Warnhinweise für wesentliche Risiken erkennen kann und die zugewiesenen Compliance-Schulungen rechtzeitig absolviert.
- Helfen Sie den Mitarbeitern zu verstehen, wie und wo sie zusätzliche Beratung finden und Fragen stellen können.
- Verstehen und befolgen Sie die Richtlinien, Gesetze und Vorschriften, die für Ihr Team gelten. Wenn Sie nicht sicher sind, fragen Sie einen Experten der Rechtsabteilung oder der Compliance-Abteilung.



AUFDECKEN

- Führen Sie regelmäßig Compliance-Prüfungen mit Hilfe des Compliance-Verantwortlichen und / oder mit Hilfe der internen Revision durch.
- Implementieren Sie interne Kontrollmaßnahmen, um Compliance Risiken und Compliance-Verstöße zu erkennen.



REAGIEREN

- Dokumentieren Sie die von Mitarbeitern geäußerten Bedenken und leiten Sie sie über die geeigneten Kanäle weiter.
- Leiten Sie sofort Abhilfemaßnahmen ein, um identifizierte Compliance-Schwächen zu beheben.
- Ergreifen Sie geeignete Disziplinarmaßnahmen.
- Berücksichtigen Sie Integritätsbeiträge der Mitarbeiter bei Bewertungs-, Anerkennungs- und Belohnungsprogrammen.

The Letter



The Letter deckt unsere Richtlinien zur Einhaltung von The Spirit & The Letter ab. Diese Richtlinien gelten für alle Mitarbeiter in jedem Geschäftsbereich, überall auf der Welt. Dieser Kodex bietet eine einführende Zusammenfassung dieser Richtlinien, jedoch nicht die vollständigen Richtlinien an.

Unter **<https://compliance.health.ge.com>** finden Sie die vollständigen Richtlinien sowie detaillierte Informationen zu den Richtlinien und Ressourcen, die Ihnen helfen sollen.



Respekt am Arbeitsplatz

Wir gehen fair und respektvoll miteinander um.



DAS GEHC-PRINZIP

- GEHC strebt danach, ein sicheres, faires und respektvolles Arbeitsklima zu schaffen.
- GEHC toleriert keine Belästigung, Diskriminierung oder Mobbing.
- GEHC steht als Arbeitgeber für Chancengleichheit und trifft sämtliche Beschäftigungsentscheidungen anhand angemessener geschäftlicher Erwägungen, wie z. B. Erfahrung, Fähigkeiten, Bildung, Leistung und den GEHC-Führungsqualitäten.

IHRE ROLLE

- Behandeln Sie Mitarbeiter, Bewerber, Kunden, Lieferanten, Auftragnehmer und jeden, mit dem sie interagieren oder der Dienstleistungen für GEHC erbringt, fair und respektvoll.
- Schaffen und fördern Sie ein Arbeitsklima, das frei von Diskriminierung, Mobbing und Belästigung ist.
- Verweigern Sie die Zusammenarbeit oder Kooperation mit anderen nicht aufgrund von geschützten Eigenschaften.
- Machen Sie niemals sexuelle Annäherungsversuche und schaffen Sie keine unwillkommene Arbeitsumgebung für jemanden, mit dem Sie zu tun haben.

INTEGRITÄT IN AKTION

F: Während eines Team-Lunches machte einer meiner Kollegen einen beiläufigen Witz über ein ethnisches Klischee. Wie sollte ich auf diese Situation reagieren?

A: Sie haben verschiedene Möglichkeiten. (1) Seien Sie direkt, sachlich und professionell und teilen Sie der Person mit, dass dies inakzeptabel ist: „Was Sie gesagt haben, ist hier unangebracht“ oder „Ich habe mich durch das, was Sie gerade gesagt haben, beleidigt gefühlt“ oder „Ich habe mich nicht beleidigt gefühlt, aber jemand anderes vielleicht schon“; (2) Unterbrechen Sie das Gespräch bzw. leiten Sie es um: „Das war nicht lustig“ oder „Wir müssen uns auf die anstehende Aufgabe konzentrieren.“ Nehmen Sie später direkt Kontakt mit der Person auf, um ihr klarzumachen, dass das Verhalten nicht akzeptabel war und aufhören muss; oder (3) Melden Sie ein Integritätsproblem über einen unserer offenen Meldekanäle.

RICHTLINIEN-SCHWERPUNKT

Zu den durch die GEHC-Richtlinie geschützten Merkmalen gehören: Rasse, Hautfarbe, Religion, nationale oder ethnische Herkunft, Abstammung, Sexualität (einschließlich Schwangerschaft und damit verbundener Umstände), Geschlecht (einschließlich Geschlechtsidentität und -ausdruck), sexuelle Orientierung, Familienstand, genetische Informationen, Alter, Behinderung, Militär- und Veteranenstatus oder sonstige gesetzlich geschützte Merkmale.



HILFE-BEREICH

S&L-Richtlinie zu Respekt am Arbeitsplatz



RICHTLINIEN-SCHWERPUNKT

Zu den grundlegenden Menschenrechten gehören menschenwürdige und sichere Arbeitsbedingungen, Vereinigungsfreiheit, das Verbot von Zwangs- und Kinderarbeit sowie die Achtung der Sicherheit der Gemeinschaft und der Umwelt.



HILFE-BEREICH

S&L-Richtlinie zu Menschenrechten

GEHC
Grundsatzklärung zu
den Menschenrechten

Menschenrechte

Wir respektieren und unterstützen die Menschenrechte.

DAS GEHC-PRINZIP

- Wir respektieren alle international anerkannten Menschenrechte gemäß den *UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte*.
- Wir sind bestrebt, alle von unserer Geschäftstätigkeit und in unsere Wertschöpfungskette einbezogenen Mitarbeiter, Kunden und kommunale Gemeinden fair und respektvoll zu behandeln.
- Wir verpflichten uns dazu, unser Bestes zu tun, relevante Risiken zu identifizieren und mit diesen umzugehen, in dem wir sensibilisiert auf verdächtige Situationen reagieren und angemessene Sorgfalt walten lassen.

ZU MELDENDE VERDÄCHTIGE ARBEITSBEDINGUNGEN BEI DRITTPARTEIEN

- Arbeitnehmer, die unter 16 Jahren oder zumindest unter dem lokalen gesetzlichen Mindestarbeitsalter zu sein scheinen, welches Mindestarbeitsalter höher liegt
- Unsichere Arbeitsbedingungen oder unhygienische Lebensbedingungen der Arbeitnehmer
- Weigerung der Geschäftsleitung, auf die Bedenken der Arbeitnehmer einzugehen
- Weigerung, den Arbeitnehmern zu erlauben, sich frei (formell oder informell) als Interessengemeinschaft zusammenzuschließen, um ihren Arbeitsplatz zu verbessern
- Sichtbare Anzeichen von Misshandlung am Arbeitsplatz, einschließlich Belästigung, Mobbing, Diskriminierung oder Gewaltanwendung

- Gerüchte, denen zufolge Mitarbeiter Rekrutierungsgebühren für ihre Stellen zahlen müssen, dass sie nicht angemessen für ihre Arbeit bezahlt werden oder sie zur Arbeit oder Weiterarbeit genötigt werden, bspw. durch das absichtliche Einhalten von Ausweisdokumenten

IHRE ROLLE

- Informieren Sie umgehend Ihren Compliance-Verantwortlichen oder nutzen Sie die üblichen offenen Meldekanäle von GEHC, wenn Sie Bedingungen oder Umstände bemerken, die eine mögliche Misshandlung von Mitarbeitern oder anderen Personen innerhalb unserer Wertschöpfungs- oder Lieferkette darstellt.
- Lesen Sie die öffentlichen Erklärungen von GEHC zu Menschenrechten und nehmen Sie an Schulungen des Unternehmens teil, um zu verstehen, wie wir die Menschenrechte in unserer erweiterten Wertschöpfungskette beeinflussen können.
- Respektieren Sie die grundlegenden Menschenrechte derjenigen, mit denen Sie zu tun haben, und verlangen Sie das Gleiche von unseren Lieferanten, Auftragnehmern und Geschäftspartnern.
- Praktizieren Sie den „Augen auf“-Ansatz an GEHC-Standorten und beim Kunden und bei Zulieferern.

Fairer Wettbewerb

Wir verhalten uns transparent, um konkurrenzfähig zu sein.

DAS GEHC-PRINZIP

- Wir vertreten den Grundsatz des fairen Wettbewerbs und der freien Marktwirtschaft. Wir halten uns bei allen unseren Aktivitäten an die Kartell- und Wettbewerbsgesetze.
- Wir dürfen niemals unzulässige Absprachen mit anderen Unternehmen treffen, um Preise oder Konditionen für Kunden festzulegen, Märkte oder Kunden aufzuteilen oder das Ausschreibungsverfahren zu manipulieren.

IHRE ROLLE

- Treffen Sie keine Absprachen oder Vereinbarungen mit einem Wettbewerber über Wettbewerbsaspekte zwischen GEHC und einem Mitbewerber, einschließlich Vereinbarungen über Preise, Ausschreibung, Vertragskonditionen, Löhne oder die Aufteilung von Märkten oder Kunden.
- Schlagen Sie keine Vereinbarungen mit Dritten vor oder gehen Sie keine Vereinbarungen ein, die festlegen, ob oder wie Angebote abgegeben werden sollen.
- Vermeiden Sie jeglichen Kontakt mit den Wettbewerbern, der den Anschein von unzulässigen Vereinbarungen oder Absprachen erwecken könnte. Distanzieren Sie sich aktiv von allen Situationen, in denen unerlaubte Vereinbarungen oder Informationsaustausch zwischen Wettbewerbern stattfindet, und informieren Sie unverzüglich die Rechts- oder Compliance-Abteilung.
- Verstehen und befolgen Sie die spezifischen Richtlinien Ihres Geschäftsbereichs bezüglich des Kontakts mit Wettbewerbern, dem Erhalten von und Umgang mit wettbewerbsrelevanten Informationen und der Teilnahme an Wirtschafts- und Berufsverbänden.

- Stellen Sie keine wettbewerbsrelevanten Informationen zur Verfügung, empfangen oder tauschen Sie diese nicht mit einem Wettbewerber oder dessen Vertreter aus, weder persönlich noch elektronisch oder bei einem Branchentreffen.
- Führen Sie keine Gespräche oder schließen Sie keine Vereinbarungen mit anderen Unternehmen darüber, Mitarbeiter des jeweils anderen einzustellen oder abzuwerben, und besprechen Sie keine Gehälter oder Sozialleistungen mit anderen Unternehmen, die um denselben Talentpool konkurrieren.

INTEGRITÄT IN AKTION

F: Ich spreche mit einem Kunden und erschlägt vor, mir ein Angebot eines Wettbewerbers zu zeigen. Was sollte ich tun? Darf ich Kopien von Angeboten von Wettbewerbern mit dem Kunden besprechen oder annehmen?

A: Sie müssen das Angebot höflich ablehnen. Nehmen Sie niemals Dokumente, die als vertraulich gekennzeichnet sind oder von denen Sie glauben, dass sie vertraulich sind, von einem Kunden oder einer externen Quelle an. Wenn Sie in den Besitz vertraulicher Informationen eines Mitbewerbers kommen, stellen Sie sicher, dass Sie sich umgehend mit der Rechts-/ Compliance-Abteilung in Verbindung setzen, die Ihnen dabei helfen wird, festzustellen, ob eine Offenlegung gegenüber dem Eigentümer der Informationen und/oder anderen Personen erforderlich ist. Denken Sie daran, dass zeitkritische Berichtsanforderungen bestehen können.



RICHTLINIEN-SCHWERPUNKT

Seien Sie bei allen Interaktionen mit Wettbewerbern vorsichtig, damit auf jeden Fall der Eindruck einer unzulässigen Vereinbarung vermieden wird. Bei unausgesprochenen oder stillschweigenden Vereinbarungen können diese, wenn sie den Anschein von Täuschung haben, zu einer Rufschädigung und rechtlichen Haftung, einschließlich erheblicher Geldbußen und sogar Gefängnisstrafen führen.



HILFE-BEREICH
S&L-Richtlinie zum fairen Wettbewerb



RICHTLINIEN-SCHWERPUNKT

Das Problem der Bestechung ist nicht auf Regierungsbeamte beschränkt – viele Länder und Unternehmen verbieten Bestechung auch im privaten Sektor. Geschenke, Bewirtung oder andere Dinge von Wert, die im Austausch für eine unzulässige Unterstützung oder Gegenleistung bereitgestellt werden, können als Bestechung angesehen werden.



HILFE-BEREICH

**S&L-Richtlinie zur Prävention unzulässiger Zahlungen
GEHC LENS Richtlinie**

Verhinderung von unzulässigen Zahlungen

Wir beteiligen uns in keiner Weise an Bestechung oder Korruption.

DAS GEHC-PRINZIP

- GEHC verbietet Bestechungen bei geschäftlichen Tätigkeiten überall auf der Welt, sowohl im öffentlich-rechtlichen Bereich als auch im privaten Sektor.
- Wir führen strenge Kontrollen durch, mit dem Ziel, Bestechung vorzubeugen und aufzudecken. Dies beinhaltet einen rigorosen Prozess für die Beauftragung von und den Umgang mit Dritten, die im Namen von GEHC bei Geschäftsverhandlungen agieren.
- Wir führen präzise Buch, fertigen Aufzeichnungen an und führen Konten, die den tatsächlichen wirtschaftlichen Hintergrund unserer Transaktionen reflektieren.

WARNHINWEISE, DIE AN DIE RECHTS-/COMPLIANCE-ABTEILUNG ZU MELDEN SIND

- Anfragen Dritter, ihre Provisionszahlungen vor Auftragsvergabe zu erhalten
- Vorschläge, GEHC-Geschäfte aufgrund einer „besonderen Beziehung“ nur über einen bestimmten Vertreter oder Partner abzuwickeln
- Aufforderungen, eine Zahlung an eine Person zu leisten, die nicht mit der besprochenen Transaktion in Verbindung steht
- Provisionen, die im Verhältnis zur erbrachten Leistung zu hoch erscheinen
- Unklare „Beratungskosten“, bspw. ohne eine Gegenleistung, auf Rechnung

IHRE ROLLE

- Bieten Sie niemals jemandem Zahlungen oder Zuwendungen an und versprechen oder genehmigen Sie solche, um einen unzulässigen Geschäftsvorteil zu erlangen. Konsultieren Sie das GEHC-Verfahren für geschäftliche Gefälligkeiten, bevor Sie einer externen Partei eine geschäftliche Gefälligkeit erweisen.
- Befolgen Sie Ihre geschäftlichen Due Diligence-Verfahren und fordern Sie, dass jeder Dritte, der (1) GEHC bei der Werbung, Vermarktung und/oder dem Verkauf von GEHC-Produkten an potenzielle Kunden vertritt oder (2) beim Verkauf von GEHC-Produkten an potenzielle Kunden mit GEHC zusammenarbeitet, sorgfältig ausgewählt wird und sich an die GEHC-Richtlinien hält.
- Leisten Sie keine Beschleunigungszahlungen, um routinemäßige Verwaltungsvorgänge zu erleichtern. Die einzige Ausnahme ist, sofern es notwendig ist, um die Gesundheit oder Sicherheit von Ihnen oder einem anderen Mitarbeiter zu schützen.

Zusammenarbeit mit öffentlichen Auftraggebern

Wir wenden bei Geschäftsbeziehungen mit öffentlichen Auftraggebern die höchsten ethischen Standards an.

DAS GEHC-PRINZIP

- Wir verpflichten uns, alle vertraglichen Bedingungen, einschlägigen Gesetze und Vorschriften zu befolgen, die bei der Arbeit mit öffentlichen Auftraggebern zu berücksichtigen sind.
- Wir sind ehrlich und korrekt, wenn wir mit öffentlichen Auftraggebern zusammenarbeiten.
- Wir haben entsprechende Kontrollen und Prozesse, die sich auf unsere Geschäftsbeziehungen mit öffentlichen Auftraggebern beziehen, um die Compliance in diesem stark regulierten Umfeld sicherzustellen.

IHRE ROLLE

- Geschäfte mit öffentlichen Auftraggebern sind anders — gehen Sie keine Geschäfte mit öffentlichen Auftraggebern ohne vorherige Einbindung Ihrer Rechtsabteilung ein.
- Geben Sie nur wahre, vollständige und zutreffende Informationen an staatliche Stellen weiter.
- Prüfen und verstehen Sie die von öffentlichen Auftraggebern festgelegten Anforderungen, bevor Sie Angebote unterbreiten und/oder Verträge eingehen.
- Helfen Sie öffentlichen Auftraggebern nicht dabei, Ausschreibungsspezifikationen zu erstellen oder Beschaffungsanforderungen zu vermeiden.
- Weichen Sie nicht von den Anforderungen der Ausschreibung ab, bieten Sie keine zusätzlichen Produkte/Dienstleistungen an, ersetzen Sie die zu liefernden Waren und Dienstleistungen nicht mit vergleichbaren und machen Sie keine Zugeständnisse an den Kunden ohne schriftliche Genehmigung des autorisierten staatlichen Vertragspartners.

- Bitten Sie nicht um interne Informationen des öffentlichen Auftraggebers über ihr Auswahlverfahren oder Informationen über das Angebot eines Wettbewerbers.
- Bieten oder versprechen Sie einem Mitarbeiter eines öffentlichen Auftraggebers keine Zuwendungen von Wert und genehmigen sie diese auch nicht, sofern dies gegen die Unternehmens- und Geschäftsrichtlinien verstößt.
- Führen Sie niemals Gespräche mit Mitarbeitern von öffentlichen Auftraggebern oder ihnen nahestehenden Personen über eine mögliche Beschäftigung bei GEHC ohne die entsprechende Genehmigung.
- In den USA müssen bestimmte Mitarbeiter persönliche politische Zuwendungen genehmigen lassen, um die staatlichen und lokalen „Pay-to-Play“-Gesetze zu befolgen. Diese Mitarbeiter sind leitende Angestellte, Geschäftsführer, Verkaufsmitarbeiter und Manager der GEHC-Geschäftsbereiche, die Verträge mit der US-Regierung oder den lokalen Regierungen der Bundesstaaten anstreben.

INTEGRITÄT IN AKTION

F: Ein Techniker der U.S.-Regierung, den ich von einem früheren Auftrag kenne, hat angeboten, mich in die spezifischen Kriterien einzuführen, die der öffentliche Auftraggeber verwenden wird, um Angebote für eine anstehende Auftragsvergabe zu bewerten. Er sagte, dass er sichergehen möchte, dass wir eine faire Chance für den Auftrag bekommen. Kann ich sein Angebot annehmen?

A: Nicht, ohne vorher herauszufinden, ob er ausdrücklich von dem mit dem Vertragsschluss befassten Beamten dazu autorisiert wurde, Ihnen diese Informationen zu geben. Wenn der Techniker Ihnen mitteilt, dass er vom Behördenvertreter dazu autorisiert ist, Sie zu informieren, halten Sie dies schriftlich fest.



RICHTLINIEN-SCHWERPUNKT

Ein öffentlicher Auftraggeber im Rahmen dieser Richtlinie umfasst begrifflich alle Bundes-, Landes- oder Kommunalverwaltungen sowie Abteilungen, Behörden oder Instrumente davon, wie z. B. staatliche oder staatlich kontrollierte Einheiten. Dies schließt auch öffentliche internationale Organisationen (wie die Vereinten Nationen und die Weltbank) und politische Parteien mit ein.



HILFE-BEREICH

S&L-Richtlinie zur Zusammenarbeit mit öffentlichen Auftraggebern



RICHTLINIEN-SCHWERPUNKT

Geldwäsche kann bei jeder Geschäftsbeziehung relevant sein, bei der Geld gezahlt oder empfangen wird, sei es von Kunden, Lieferanten, Vertriebshändlern, Agenten oder sonstigen Geschäftspartnern.



HILFE-BEREICH

S&L-Richtlinie zur Geldwäscheprävention

Geldwäscheprävention

Wir schützen GEHC vor Geldwäsche-Angriffen.

DAS GEHC-PRINZIP

- Wir tätigen ausschließlich Geschäfte mit seriösen Kunden, die legalen Geschäftstätigkeiten nachgehen und deren Gelder aus legitimen Quellen stammen.
- GEHC-Geschäftsbereiche haben angemessene Kontrollmechanismen implementiert, um Geldwäscherisiken zu verhindern, aufzudecken und auf diese zu reagieren.

BEISPIELE FÜR GEHCLDWÄSCHE WARNSIGNALE

- Versuche von einem Kunden, falsche Informationen zu einer Kontoeröffnung zu übermitteln
- Angebote in bar zahlen oder Überzahlungen von Beträgen mit nachfolgender Anfrage für Rückerstattungen
- Bestellungen, Einkäufe oder Zahlungen, die unüblich sind oder nicht mit dem Kundengeschäft zusammenhängen
- Ungewöhnlich komplexe Geschäftsstrukturen
- Außergewöhnliche Überweisungen von oder in Länder, die nicht mit der Transaktion in Zusammenhang stehen
- Transaktionen, die strukturiert wurden, um Aufzeichnungs- oder Meldepflichten zu umgehen

IHRE ROLLE

- Es ist wichtig, dass Sie bei Ihrer Tätigkeit auch nach Warnsignalen Ausschau halten und im täglichen Geschäftskontakt und der gesamten Geschäftsbeziehung diesbezüglich immer wieder aufmerksam sind und bleiben.
- Befolgen Sie die Know Your Customer/Know Your Supplier-Richtlinien um sicherzustellen, dass alle Parteien mit Watchlists abgeglichen werden und zeitnah eine Due Diligence erfolgt.
- Ergreifen Sie angemessene Maßnahmen, um den wirtschaftlichen Eigentümer der Partei, d. h. die Person, die letztlich das Unternehmen kontrolliert, nachzuvollziehen und zu identifizieren.
- Bei der Bearbeitung von Zahlungseingängen müssen Sie zu jeder Zeit nachvollziehen können, wer die Zahlung getätigt hat, aus welchem Grund gezahlt wurde und aus welcher Mittelherkunft das Geld stammt.
- Besuchen Sie das für Ihren Geschäftsbereich geltende Compliance-Portal, um mehr über lokale geschäftsbezogene Geldwäschepräventionsvoraussetzungen zu erfahren (z. B. Melden von verdächtigen Aktivitäten).

Einhaltung internationaler Handelsbestimmungen

Wir befolgen alle Exportkontrollen, Regeln zu Wirtschaftssanktionen und Zollbestimmungen.

DAS GEHC-PRINZIP

- Wir halten uns an globale Handelskontrollen und Regeln zu Wirtschaftssanktionen, die uns geschäftliche Aktivitäten mit bestimmten Ländern, Regierungen, Unternehmen und Personen verbieten.
- Wir halten zudem alle geltenden Zollbestimmungen beim Warenimport und -export ein.
- Wir unterhalten Richtlinien in Bezug auf „State Sponsors of Terrorism“ (SSTs), die eine Genehmigung der Regierung erfordern, um eine Transaktion durchzuführen.

SCHLÜSSELBEGRIFFE

- **Was ist ein Import?** Die Bewegung eines physischen Gegenstands in ein Land oder aus einem anderen Land. Alle Länder regeln die Einfuhr von Waren und erheben Zölle und Steuern, die sich nach dem Wert der Waren richten. Import- und Zollanforderungen konzentrieren sich in der Regel auf physische Gegenstände und nicht auf immaterielle Transfers.
- **Was ist ein Export?** Die Bewegung eines physischen Gegenstands, einer Software oder Technologie von einem Land in ein anderes Land. Viele Länder regeln Exporte auf der Grundlage der Sensibilität der Güter aus Sicht der nationalen Sicherheit. Exporte können neben dem Versand von Waren auch E-Mails, Dateiübertragungen und Konversationen umfassen.

IHRE ROLLE

Zoll

- Verwenden Sie nur von GEHC zugelassene Zollagenten.
- Befolgen Sie bei der Einfuhr von Waren alle darauf anwendbaren Geschäftsverfahren.
- Stellen Sie den Zollteams Ihres Unternehmens genaue, vollständige und zeitnahe Informationen für Importtransaktionen zur Verfügung, einschließlich der Klassifizierung von Waren.
- Stellen Sie sicher, dass Sie die speziellen anwendbaren Anforderungen vollständig erfüllen, bevor Sie einen reduzierten Zollsatz beantragen.

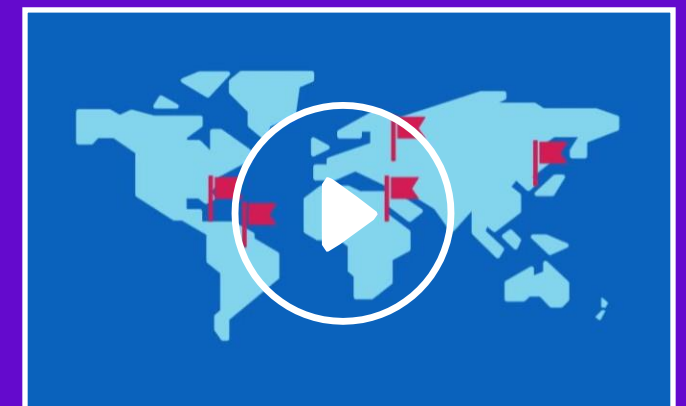
Exportkontrollen

- Verwenden Sie die Exportklassifizierung von Waren, Software oder Technologie, um herauszufinden, ob für deren Export eine behördliche Exportgenehmigung erforderlich ist.
- Befolgen Sie die Know-Your-Customer- / Know-Your-Supplier-Richtlinien, um den Abgleich mit Watchlists sicherzustellen.
- Stellen Sie sicher, dass Ihr Export nicht für verbotene Zwecke genutzt wird, wie z. B. nukleare Weiterverbreitung (Proliferation) oder militärische Nutzung in bestimmten Ländern.
- Gehen Sie ohne Genehmigung keine Geschäftsverbindung mit SSTs und/oder sanktionierten Ländern ein.
- Beteiligen Sie sich nicht an einem Boykott zum Nachteil von Israel oder an anderen restriktiven Handelspraktiken.



RICHTLINIEN-SCHWERPUNKT

Bitten Sie Ihren für internationales Handelsrecht zuständigen Vorgesetzten oder Rechtsberater um Hilfe, falls Sie sich nicht sicher sind, wie Sie bei einer Import- oder Exporttransaktion vorgehen sollen
Diese finden Sie unter https://supportcentral.ge.com/products/sup_products.asp?prod_id=50063.



HILFE-BEREICH

[S&L-Richtlinie zur Einhaltung internationaler Handelsbestimmungen](#)

[ITC-Portal](#)



RICHTLINIEN-SCHWERPUNKT

Wenn Sie mangelnde Konformität mit Regularien oder Anzeichen von Abweichungen feststellen, die die Qualität, Sicherheit oder Einhaltung von gesetzlichen Vorschriften für GEHC-Produkte oder Dienstleistungen beeinträchtigen könnten, müssen Sie den Prozess stoppen und unverzüglich Ihren Qualitäts-Sicherheits- oder Compliance-Verantwortlichen informieren.



HILFE-BEREICH

[S&L-Qualitätsrichtlinie](#)

Qualität

Wir halten uns an eine Reihe von Qualitätsstandards und -anforderungen für unsere Produkte und Dienstleistungen.

DAS GEHC-PRINZIP

- Die Qualität von GEHC-Produkten und Dienstleistungen ist ein Kernelement unserer guten Reputation und die Basis unserer Wettbewerbsstärke.
- Für die Qualität sind bei GEHC alle verantwortlich. Die richtige Qualität:
 - trägt dazu bei, die Sicherheit unserer Mitarbeiter, unserer Kunden und deren Kunden zu gewährleisten.
 - unterstützt dabei, die Kundenzufriedenheit zu steigern.
- GEHC hält sich an alle Gesetze und Vorschriften zu Qualitäts-, Sicherheits- und Leistungsanforderungen an GEHC-Produkte und Dienstleistungen in denjenigen Ländern, in denen sie angeboten werden.

IHRE ROLLE

- Beachten Sie Ihre Unternehmensrichtlinien, Verfahren und Handbücher hinsichtlich der Qualitäts-, Sicherheits- und gesetzlichen Anforderungen an alle Produkte und Dienstleistungen.
- Setzen Sie nur zugelassene Zulieferer ein, die die Qualitäts- und Sicherheitsanforderungen von GEHC erfüllen und diese konsequent einhalten.
- Streben Sie stets nach Qualitätsverbesserung, indem Sie Kundenfeedback, Produktionstrends und „Lean“-Konzepte nutzen.

- Wenn Sie im Bereich Produkt- oder Servicedesign, Herstellung, Vertrieb oder Wartungsservice tätig sind:
 - erstellen und aktualisieren Sie fortwährend genaue Aufzeichnungen zur Qualität, z. B. in Form von Testergebnissen, Inspektionsberichten und Fertigungsbetriebsblättern. Manipulieren oder fälschen Sie niemals Dokumente, um ungenaue Informationen anzuzeigen.
 - umgehen Sie keine Qualitätskontrollen und nehmen Sie keine unerlaubten Abkürzungen, die die Qualität, Sicherheit oder Einhaltung von gesetzlichen Vorschriften von GEHC-Produkten und -Dienstleistungen beeinträchtigen könnten.
 - verdrehen oder verfälschen Sie keine Qualitäts-, Sicherheits- oder Produktivitätsparameter, weder in der internen noch in der externen Berichterstattung.

INTEGRITÄT IN AKTION

F: Während eines Meetings zur Überprüfung von Qualitätsstandards für bestimmte technische Anforderungen wurde ein Mitarbeiter auf Verzögerungen bei bestimmten Qualitätsprüfungen aufmerksam. Frustriert wendet sich der Mitarbeiter an den Standortleiter, der für diese Überprüfungen zuständig ist. Der Mitarbeiter fordert den Standortleiter auf, die Überprüfungen bis zum nächsten Tag abzuschließen und gibt an, dass keine weiteren Verzögerungen akzeptiert würden. Sollte sich der Standortleiter mit dem Ton der E-Mail und dem Druck, die Qualitätsprüfungen zu beschleunigen, auseinandersetzen?

A: Ja, Nicht-Konformitäten müssen auf Akzeptanz geprüft werden – diese Prüfungen können nicht übersprungen werden, trotz der Verzögerungen, die sie verursachen können. Druck seitens eines Mitarbeiters, erforderliche Qualitätsprüfungen zu überstürzen oder zu umgehen, ist inakzeptabel. Der Standortleiter sollte das Verhalten melden und ein Integritätsproblem ansprechen, da es sich um einen potenziellen Richtlinienverstoß handelt.

Berichterstattung und Aufzeichnungen

Wir erstellen, pflegen und übermitteln genaue Finanz- und Geschäftsunterlagen.



DAS GEHC-PRINZIP

- Wir stellen fristgerechte, akkurate und vollständige Finanzinformationen für die Verwendung in Berichten für die Geschäftsführung, Investoren, Aufsichtsbehörden und andere Interessengruppen bereit.
- Wir stellen sicher, dass Managemententscheidungen aufgrund von fundierten wirtschaftlichen Analysen, basierend auf vollständigen Fakten und unter angemessener Berücksichtigung von kurz- und langfristigen Risiken getroffen werden.
- Wir halten alle Unternehmensrichtlinien, einschlägigen Gesetze und Verordnungen zur Aufbewahrung von Dokumenten und Berichten ein.
- Wir führen effektive Verfahren und interne Kontrollmaßnahmen durch, die ein sachgerechtes Bild der jeweiligen Transaktionen oder Ereignisse wiedergeben und unzulässige Transaktionen aufdecken und verhindern.

ZU MELDENDE WARNSIGNALE

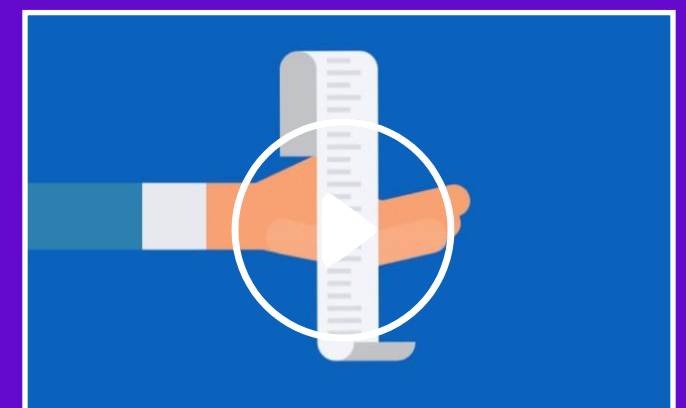
- Finanzielle Ergebnisse, die den zugrunde liegenden Leistungen scheinbar nicht entsprechen
- Umgehung von Prüfungs- und Genehmigungsverfahren
- Unvollständige oder missverständliche Kommunikation über den Inhalt einer Transaktion oder über deren Berichterstattung

IHRE ROLLE

- Führen Sie stets effektive Verfahren und interne Kontrollmaßnahmen durch, die ein sachgerechtes Bild der jeweiligen Transaktionen oder der Ereignisse wiedergeben und unzulässige Transaktionen aufdecken und verhindern.
- Schützen Sie die physischen und finanziellen Vermögenswerte sowie das geistige Eigentum von GEHC.
- Führen Sie vollständige, präzise und zeitgerechte Aufzeichnungen aus, die alle geschäftlichen Transaktionen ordnungsmäßig darstellen.
- Erstellen Sie den Tatsachen entsprechende, genaue und vollständige Dokumente und befolgen Sie die Unternehmensrichtlinien bezüglich der Aufbewahrungsfristen.
- Verfälschen Sie keine Finanzergebnisse oder andere Parameter (Parameter, die Betriebsentscheidungen zugrunde gelegt werden) um Leistungsziele zu erreichen.
- Beteiligen Sie sich keinesfalls an unangemessenen Transaktionen, einschließlich solcher, die wissentlich die Berichterstattung anderer Parteien, wie z. B. Kunden oder Lieferanten, falsch darstellen.
- Suchen Sie den Rat Ihres Controllings Teams, der Compliance-Abteilung oder der Ombudsperson, wenn Sie von einer fragwürdigen Transaktion Kenntnis erlangen.

RICHTLINIEN-SCHWERPUNKT

Wir geben den Inhalt von geschäftlichen Aktivitäten des Unternehmens korrekt wieder und entsprechen den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung sowie den Standards und Vorschriften in Bezug auf das Rechnungswesen und die Finanzberichterstattung.



HILFE-BEREICH

S&L-Richtlinie zu Berichterstattung und Aufzeichnungen



RICHTLINIEN-SCHWERPUNKT

Alle Lieferanten von GEHC müssen sich einer Due-Diligence-Prüfung unterziehen, bevor wir mit ihnen zusammenarbeiten können. Nur unsere Beschaffungsabteilung (Sourcing) ist autorisiert, Verträge mit Lieferanten einzugehen.



HILFE-BEREICH

[S&L-Richtlinie zu Lieferantenbeziehungen](#)

[Integritätsleitlinie für Lieferanten](#)

Lieferantenbeziehungen

Wir stützen unsere Beziehungen zu Lieferanten auf rechtmäßige und faire Praktiken.

DAS GEHC-PRINZIP

- Wir arbeiten nur mit den Lieferanten zusammen, die unser Bekenntnis zu Integrität teilen, und die qualifiziert sind, Waren oder Dienstleistungen bereitzustellen, für die sie ausgewählt werden, und die alle geltenden Gesetze, Vorschriften und Erwartungen von GEHC einhalten.
- Alle Lieferanten von GEHC müssen den GEHC-Leitfaden zur Integrität von Lieferanten, Auftragnehmern und Beratern (die „Integritätsleitlinie für Lieferanten“) einhalten.
- Wir schützen sowohl die Informationen von GEHC als auch die der Lieferanten, einschließlich vertraulicher und geschützter Informationen sowie personenbezogener Daten.
- Wir behandeln alle Lieferanten mit Fairness und Respekt.

ZU MELDENDE WARNSIGNALE

- Unsichere Bedingungen in Lieferantenbetrieben
- Lieferantenmitarbeiter, die anscheinend minderjährig sind oder unter Zwang arbeiten
- Offensichtliche Missachtung von Umweltstandards in Lieferantenbetrieben
- Lieferanten, die in der Vergangenheit keine Geschäfte in der jeweiligen Jurisdiktion getätigt haben, für die sie engagiert werden sollen
- Lieferanten, die nicht über ausreichende und nicht über einschlägige Erfahrung verfügen

IHRE ROLLE

- Befolgen Sie die für Ihren Geschäftsbereich geltenden Prozesse für das Lieferantenausschreibungsverfahren und die Due Diligence-Prüfung beim Kunden-Onboarding.
- Melden Sie alle Probleme oder Bedenken, die Sie im Zusammenhang mit den Einrichtungen der Lieferanten, der Behandlung von Arbeitern, Unterlieferanten und Geschäftspraktiken beobachten.
- Schützen Sie GEHCs vertrauliche Informationen und GEHCs geistiges Eigentum, ggf. auch mittels einer Vertraulichkeitsvereinbarung. Schützen Sie auch vertrauliche Informationen oder persönliche Daten, die GEHC von einem Lieferanten erhält.
- Vermeiden Sie potenzielle Interessenkonflikte bei der Auswahl von Lieferanten und nehmen Sie niemals unangemessene Geschenke oder andere wertvolle Gegenstände an.

Zulässige Verwendung

Wir verwenden urheberrechtlich geschützte Informationen von GEHC und GEHC-Informationsressourcen verantwortungsvoll.

DAS GEHC-PRINZIP

- Wir müssen Informationen über unser Unternehmen, unsere Kunden, unsere Mitarbeiter und unsere Lieferanten in angemessener Weise nutzen, aber auch schützen.
- Gleichermaßen müssen wir auch Systeme, Geräte und andere Technologien, die zur Verarbeitung von urheberrechtlich geschützten Informationen von GEHC verwendet werden, angemessen nutzen und schützen.

WAS SIND GEHC-INFORMATIONSSRESSOURCEN?

- Alle Systeme, Geräte oder andere Technologien, die von GEHC verwaltet und genehmigt werden, um urheberrechtlich geschützte Informationen von GEHC zu verarbeiten, zu speichern oder zu übertragen,
- alle Geräte, die im Eigentum von GEHC stehen oder von GEHC geleast werden, einschließlich Computer, mobile Geräte und Tablets, und
- andere Geräte, wie z. B. mobile Geräte in persönlichem Besitz, die für GEHC-Geschäfte genehmigt wurden (d. h. solche im Rahmen des Bring Your Own Device (BYOD)-Programms).

IHRE ROLLE

- Speichern Sie urheberrechtlich geschützte Informationen von GEHC nur in den GEHC-Informationsressourcen.
- Verwenden Sie Ihre GEHC-Identität (z. B. GEHC-Titel oder GEHC-Funktion, E-Mail-Adresse, Anmeldedaten) nur dort, wo dies durch eine Richtlinie genehmigt ist, und nur für GEHC-Geschäftszwecke.

- Geben Sie GEHC-Informationsressourcen zurück, wenn sie nicht mehr benötigt werden oder ersetzt worden sind, und wenn Sie GEHC verlassen.
- Beschränken Sie die private Nutzung von GEHC-Informationsressourcen, den Internetzugang, den mobilen Datentarif und E-Mails auf eine angemessene Dauer/Umfang. Eine solche Verwendung darf nicht die Zeit und/oder Ressourcen des Unternehmens missbrauchen, gegen lokale Gesetze oder GEHC-Richtlinien, GEHC-Standards oder -Leitfäden verstoßen oder Ihre Arbeit beeinträchtigen.
- Speichern, pflegen oder sichern Sie urheberrechtlich geschützte Informationen von GEHC nicht auf eigenen oder fremden Computern, mobilen Geräten, Wechselmedien oder Cloud-Speichern.
- Verwenden Sie keine Geräte oder Technologien, die von GEHC oder einer staatlichen Stelle verboten wurden.
- Verwenden Sie GEHC-Informationsressourcen nicht für einen gesetzeswidrigen Zweck, wie z. B. den Zugriff auf illegal verbreitete Materialien, die sexuell anstößig oder anderweitig unangemessen sind.

INTEGRITÄT IN AKTION

F: Ich bin nicht an meinem GEHC-Laptop und muss mit einem Kollegen über ein Projekt sprechen, an dem wir gerade arbeiten. Kann ich den Kollegen von meinem persönlichen E-Mail-Konto aus anschreiben?

A: Nein, Sie dürfen Ihr persönliches E-Mail-Konto nicht für GEHC-Geschäfte verwenden. Dies umfasst die geschäftsbezogene Kommunikation mit Kollegen, Kunden oder Lieferanten sowie das Versenden von Materialien, die urheberrechtlich geschützte Informationen von GEHC enthalten. Sie müssen warten, bis Sie wieder Zugriff auf Ihr GEHC-E-Mail-Konto haben.



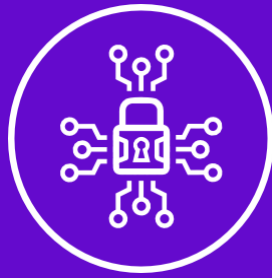
RICHTLINIEN-SCHWERPUNKT

Äußern Sie Bedenken hinsichtlich der angemessenen Nutzung oder des Schutzes von urheberrechtlich geschützten Informationen von GEHC oder von Informationsressourcen von GEHC unter src.health.ge.com oder indem Sie sich an Ihren Vorgesetzten, die Ombudsperson des Unternehmens, den Leiter der Rechtsabteilung, den Datenschutzbeauftragten, den Leiter der Netzwerksicherheit oder den Compliance-Verantwortlichen oder an andere offene Meldekanäle wenden.



HILFE-BEREICH

[S&L-Richtlinie zur zulässigen Verwendung](#) [Sicherheitsportal](#)



RICHTLINIEN-SCHWERPUNKT

Installieren Sie nur vertrauenswürdige Anwendungen auf GEHC- Informationsressourcen. Anwendungen, die nicht von GEHC bereitgestellt oder genehmigt wurden, sollten nicht für vertrauliche oder streng



HILFE-BEREICH

[S&L-Richtlinie zur Internetsicherheit](#)

[Sicherheitsportal](#)

Cyber-Sicherheit

Wir schützen unsere Systeme, Netzwerke und Geräte vor Diebstahl, Verlust oder unbefugtem Zugriff.

DAS GEHC-PRINZIP

- Wir streben danach, unsere Netzwerke, Systeme, Geräte, Produkte, Prozesse, Dienste und Technologien (GEHC-Informationsressourcen) sowie die darin enthaltenen umfangreichen urheberrechtlich geschützten Informationen von GEHC zu protegieren.
- Wir entwickeln GEHC-Informationsressourcen und -Produkte mit Blick auf deren Sicherheit und wenden mehrere Ebenen von umfassenden Sicherheitskontrollen an.
- Wir überwachen GEHC-Informationsressourcen nach geltendem Recht, um Sicherheit für GEHC herzustellen und urheberrechtlich geschützte Informationen von GEHC zu schützen, mit dem Ziel, den GEHC-Betrieb stets reibungslos aufrechtzuerhalten und dabei die geltenden Gesetze und geschäftlichen Verpflichtungen einzuhalten.
- Wir verlangen von Dritten, die in unserem Auftrag urheberrechtlich geschützte Informationen von GEHC verarbeiten, die Implementierung von Informationssicherheitskontrollen, die den GEHC-Standards entsprechen, und wir bewerten diese Kontrollen.

TIPPS ZUM SICHERN VON IT-RESSOURCEN

- Sichern Sie physische Kopien von urheberrechtlich geschützten Informationen von GEHC und GEHC-Geräten, wenn sie nicht verwendet werden.
- Verwenden Sie sichere Passwörter und geben Sie diese nicht weiter.
- Vermeiden Sie die Verbindung zu öffentlichen oder ungesicherten WLAN-Netzwerken.

- Vermeiden Sie es, auf E-Mail-Links zu klicken oder Anhänge von unbekanntem Absendern zu öffnen.
- Wenn Sie Informationen online stellen, legen Sie keine Geschäftsgeheimnisse, urheberrechtlich geschützte Informationen oder andere sensible Geschäftsinformationen von GEHC offen.

IHRE ROLLE

- Nutzen Sie nur die Informationsressourcen von GEHC, für die Sie eine Genehmigung haben.
- Verwenden Sie keine private E-Mail, nicht genehmigte Geräte oder Software für geschäftliche Zwecke von GEHC.
- Machen Sie sich mit den Nutzungsbedingungen für die Anwendungen zur Zusammenarbeit bei GEHC vertraut, einschließlich der Art und Weise, wie die Anwendungen verwendet werden sollen, und der Datenarten, die in der jeweiligen Anwendung zulässig sind.
- Stellen Sie sicher, dass urheberrechtlich geschützte Informationen von GEHC, die an Dritte weitergegeben werden, mit einer genehmigten und sicheren Methode übertragen und von Dritten angemessen geschützt werden.

Recht am geistigen Eigentum

Wir sichern die geistigen Eigentumsrechte von GEHC, um unseren Wettbewerbsvorteil zu erhalten.

DAS GEHC-PRINZIP

- Wir werden unsere geistigen Eigentumsrechte gegen unberechtigte Nutzung verteidigen, um den Wert unserer Innovation und der Marke zu erhalten.
- Wir respektieren das rechtmäßige geistige Eigentum anderer und ergreifen angemessene Maßnahmen, um die Verletzung von Rechten an geistigem Eigentum Dritter zu vermeiden.

WAS GENAU IST GEISTIGES EIGENTUM?

- Geistiges Eigentum umfasst Erfindungen, Herstellungsverfahren, Marken, Geschäftspläne, Marketingunterlagen und Grafiken, Software und Produktformen. Wir schützen diese Informationen mit Patenten, Geschäftsgeheimnissen, Marken, Urheberrechten und dem Design.

IHRE ROLLE

- Bei jeder im Rahmen des Arbeitsverhältnisses entstandenen Erfindung sollten Sie diese unverzüglich gegenüber dem für geistiges Eigentum zuständigen Mitarbeiter der Rechtsabteilung offenlegen und mit diesem zusammenarbeiten.
- Klassifizieren, kennzeichnen, speichern und teilen Sie alle GEHC-Daten, GEHC-Informationen und GEHC-Dokumente in Übereinstimmung mit den GEHC Richtlinien für die Datenklassifizierung, die Kennzeichnung und die Handhabung und stellen Sie sicher, dass der Zugang zu den urheberrechtlich geschützten Informationen und Dokumenten von GEHC nur Personen gewährt wird, die einen legitimen Grund haben.

- Geben Sie an Dritte ohne ordnungsgemäße interne Genehmigung und ohne vorherige Vertraulichkeitsvereinbarung keine urheberrechtlich geschützten Informationen von GEHC weiter.
- Nutzen oder verbreiten Sie die urheberrechtlich geschützten Informationen und Dokumente von GEHC nur für GEHC und nicht zum eigenen Vorteil.
- Nach Verlassen von GEHC dürfen Sie ohne Genehmigung urheberrechtlich geschützte Informationen von GEHC oder anderes geistiges Eigentum nicht verwenden, darauf zugreifen oder anderen Zugriff darauf gewähren.
- Geschützte Informationen von Dritten, insbesondere von einem früheren Arbeitgeber, dürfen ohne vorherige Rücksprache und Zustimmung Ihres zuständigen Mitarbeiters für das Thema geistiges Eigentum aus der Rechtsabteilung weder mitgebracht, abgerufen, aufbewahrt, weitergeleitet noch verwendet werden.

INTEGRITÄT IN AKTION

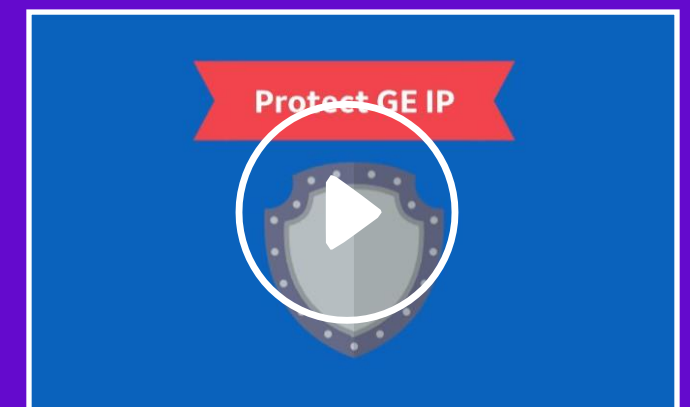
F: Ich muss geschützte Informationen an andere GEHC-Mitarbeiter senden, bin mir aber nicht sicher, ob dafür eine Kennzeichnung erforderlich ist. Woher weiß ich, ob Informationen zumindest -VERTRAULICH - zu behandeln sind?

A: Fragen Sie sich, ob es Ihnen etwas ausmachen würde, wenn diese Informationen in die falschen Hände geraten. Anders ausgedrückt: Besteht die Gefahr, dass der Ruf oder das Geschäft von GE geschädigt wird, wenn diese Informationen unzulässigerweise offengelegt werden? Wenn Sie diese Fragen mit „Ja“ beantworten, dann handelt es sich zumindest um -VERTRAULICHE- Informationen. Wenn Sie eine Frage haben, wenden Sie sich an Ihren Manager und/oder Ihren zuständigen Mitarbeiter für geistiges Eigentum in der Rechtsabteilung.



RICHTLINIEN-SCHWERPUNKT

GEHC hat das Eigentumsrecht an dem geistigen Eigentum, das von unseren Mitarbeitern im Rahmen ihrer arbeitsvertraglichen Tätigkeiten geschaffen wird. Wir erwarten von unseren Mitarbeitern, dass sie die Vereinbarung über Rechte an Mitarbeiterinnovationen und urheberrechtlich geschützte Informationen (Employee Innovation and Proprietary Information Agreement, EIPIA) prüfen und unterzeichnen.



HILFE-BEREICH

S&L-Richtlinie zu Recht am geistigen Eigentum
GEHC-Richtlinie zur Klassifizierung, Kennzeichnung und Handhabung von geschützten Informationen



RICHTLINIEN-SCHWERPUNKT

Melden Sie bekannte oder vermutete Risiken oder Vorfälle mit personenbezogenen Daten sofort auf [security.ge.com](https://www.ge.com), an Ihren Manager oder Datenschutzbeauftragten oder über die offenen Berichtskanäle.



HILFE-BEREICH

[S&L-Richtlinie zum Datenschutz](#)

Datenschutz

Wir respektieren die Persönlichkeitsrechte

DAS GEHC-PRINZIP

- Wir erheben, verarbeiten und schützen personenbezogene Daten verantwortungsbewusst, denn wir tun dies in Übereinstimmung mit den geltenden Datenschutzgesetzen und *GEHCs Verpflichtung zum Schutz personenbezogener Daten*.
- Wir verarbeiten personenbezogene Daten rechtmäßig, handeln dabei fair und transparent und wahren individuelle Rechte stets im Einklang mit dem geltenden Recht.
- Wir verarbeiten nur die personenbezogenen Daten, die wir zur Erfüllung unserer Geschäftszwecke benötigen.

WAS GENAU SIND PERSONENBEZOGENE DATEN?

- Personenbezogene Daten sind alle Informationen, die sich auf eine direkt oder indirekt identifizierbare Person beziehen. Beispiele für personenbezogene Daten sind Name, GEHC-SSO, Wohnadresse, nationale Kennung und Informationen zu Gehalt und Sozialleistungen.

IHRE ROLLE

- Beschränken Sie die Verarbeitung von und auch den Zugriff auf die personenbezogenen Daten, die für unsere Geschäftszwecke erforderlich sind.
- Bewahren Sie personenbezogene Daten nur so lange wie nötig auf. Befolgen Sie die Aufbewahrungszeiträume und stellen Sie das von und für Ihre Unternehmenseinheit bereitgestellte und vorgesehene Lösungsverfahren sicher.
- Der Datenschutz muss frühzeitig bereits bei der Entwicklung eines Systems, einer Anwendung, eines neuen Prozesses oder eines neuen Produkts berücksichtigt werden.
- Schützen Sie personenbezogene Daten, die von Lieferanten verarbeitet werden, indem Sie geeignete Verträge abschließen, Sicherheitsbewertungen vornehmen, den Privacy by Design Standard und beidseitig eine sichere Übertragung von personenbezogenen Daten mit den Lieferanten implementieren.

INTEGRITÄT IN AKTION

F: Wir haben die Erlaubnis erhalten, diese persönlichen Kundendaten für unsere Forschung zu verwenden. Können wir diese Daten auch für das Marketing nutzen?

A: Nein. Die für einen bestimmten Zweck erfassten personenbezogenen Daten dürfen nicht für einen anderen, nicht vereinbarten Zweck verwendet werden.

Interessenkonflikte

Wir vermeiden Interessenkonflikte, wo es möglich ist.

DAS GEHC-PRINZIP

- Treffen Sie Geschäftsentscheidungen für GEHC stets auf der Grundlage dessen, was objektiv für GEHC am besten ist, und nicht auf Basis dessen, was Ihren persönlichen Interessen entspricht.
- Geschäftsgelegenheiten, die Sie im Rahmen Ihrer Aufgabenposition bei GEHC oder mittels der Informationen von GEHC oder des Firmeneigentums entdecken, dürfen Sie nicht für sich selbst nutzen, wenn GEHC ein eigenes Interesse daran haben könnte.
- Verwenden Sie weder Ressourcen, geistiges Eigentum, Arbeitszeit noch die Ausrüstung von GEHC zu Ihrer persönlichen Bereicherung.
- Stellen Sie sicher, dass jeder tatsächliche, potenzielle oder auch nur den Anschein vermittelnde Konflikt mit den Interessen von GEHC vermieden wird. Wenn eine Vermeidung unumgänglich ist, oder wenn Sie unsicher sind, ob es sich dabei um einen Interessenkonflikt handelt, haben Sie die Pflicht dies zu klären und die Situation offenzulegen.

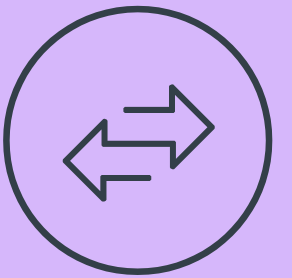
BEISPIELE FÜR OFFENZULEGENDE INTERESSENKONFLIKTE

- Finanzielle Interessen an einem dritten Unternehmen, wenn Sie die Geschäfte von GEHC mit diesem Unternehmen persönlich beeinflussen könnten oder finanziell von dem Geschäftskontakt profitieren könnten.
- die Arbeit mit, die Einstellung oder Beaufsichtigung von Personen, zu denen Sie eine enge persönliche Beziehung haben
- Nebentätigkeit (bezahlt oder unbezahlt)

- Externe Vorstands- oder Aufsichtsratsmandate
- Geschenke von Lieferanten

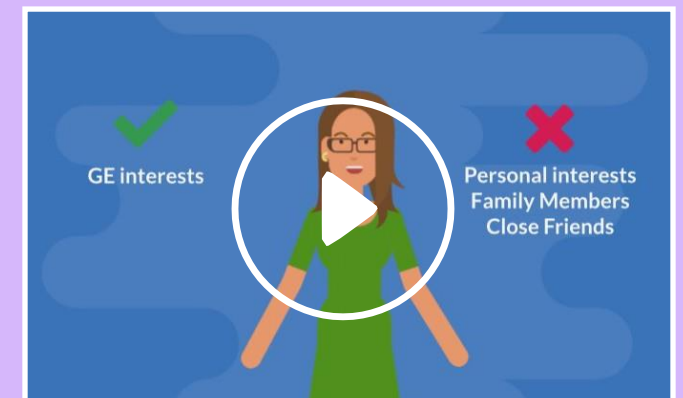
IHRE ROLLE

- Legen Sie tatsächliche, potenzielle oder vermeintliche Interessenkonflikte elektronisch mithilfe des Fragebogens „eConflicts of Interest“ bei Ihrem Arbeitsbeginn bei GEHC offen und aktualisieren Sie ihn jeweils auf Anfrage.
- Aktualisieren Sie Ihren Fragebogen, bevor Sie sich auf eine Situation einlassen, die einen potenziellen oder vermeintlichen Konflikt darstellt.
- Wenn Sie an einem Standort arbeiten, an dem Betriebsräte alternative Methoden zur Offenlegung potenzieller Konflikte genehmigt haben, können Sie eine schriftliche Offenlegung an (i) Ihren Vorgesetzten und (ii) den Personalleiter oder den zuständigen Mitarbeiter der Rechtsabteilung für Ihre Unternehmenseinheit oder den Compliance-Verantwortlichen senden.



RICHTLINIEN-SCHWERPUNKT

Eine bestätigende Offenlegung bedeutet nicht unbedingt, dass ein tatsächlicher Konflikt besteht oder dass die Aktivität unangemessen ist. Es ist wichtig, dass Sie alles offenlegen, damit GEHC Ihnen helfen kann, Situationen zu vermeiden, die gegen die GEHC-Richtlinie zu Interessenkonflikten verstoßen könnten.

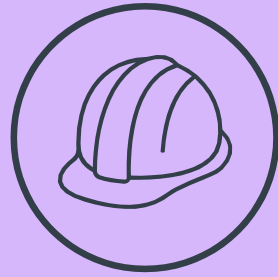


HILFE-BEREICH

S&L-Richtlinie zu Interessenkonflikten

Fragebogen zu Interessenkonflikten

S&L-Richtlinie zur Annahme von Geschenken und Bewirtungen



RICHTLINIEN-SCHWERPUNKT

Beenden Sie Ihre Arbeit und alarmieren Sie das Management oder die EHS-Führungskräfte, wenn Sie Gefahren wahrnehmen oder Standards nicht befolgt werden.



HILFE-BEREICH

S&L-Richtlinie zu Umwelt, Gesundheit und Sicherheit

EHS-Portal

Umwelt, Gesundheit und Sicherheit

Wir schützen unsere Mitarbeiter und die Städte und Gemeinden, in denen wir tätig sind.

DAS GEHC-PRINZIP

- Wir halten uns strikt an alle Umwelt-, Gesundheits- und Sicherheitsgesetze (EHS), die für unseren Betrieb gelten.
- Wir entwickeln und befolgen sichere Arbeitsprozesse und -verfahren, um die Sicherheit am Arbeitsplatz zu gewährleisten und Verletzungen zu vermeiden.
- Wir installieren, warten und überwachen Umweltkontrollen, um sicherzustellen, dass unsere Emissionen die gesetzlichen Grenzwerte einhalten.
- Wir bewerten die EHS-Risiken jeder neuen Aktivität – ob wir ein neues Produkt entwickeln, auf einem neuen Markt verkaufen, eine neue Fabrik bauen oder ein neues Unternehmen kaufen – und bereiten unsere Teams und Standorte entsprechend vor.

IHRE ROLLE

- Verstehen und befolgen Sie alle Ihnen zugewiesenen EHS-Schulungen.
- Befolgen Sie die EHS-Prozesse und -Verfahren von GEHC, um EHS-Risiken an Ihrem Standort zu finden und zu beheben. Im Zweifelsfall fragen Sie Ihren EHS-Leiter.
- Stellen Sie unsichere oder unsachgemäße Vorgänge in Frage, wo auch immer Sie diese beobachten, sei es in Einrichtungen von GEHC, bei Kunden oder an Projektstandorten.
- Unterbrechen Sie alle Arbeiten, die Ihnen unsachgemäß oder unsicher erscheinen oder bei denen Sie unsicher sind.

BEISPIELE FÜR ZU MELDENDE EHS-WARNSIGNALE

- Nichteinholung von oder Nichtkonformität mit behördlichen Genehmigungen
- Abweichungen von schriftlichen Arbeitsverfahren, welche EHS-Schutzmaßnahmen umgehen oder beseitigen oder die Sicherheit gefährden
- Lücken bei der Sicherheit oder der Notfallbereitschaft
- Nicht ordnungsgemäß gewartete Werkzeuge oder Ausrüstung
- Fehlende oder mangelhafte Schutzausrüstung, einschließlich Maschinenschutz oder persönlicher Ausrüstung
- Gefährliches Fahrverhalten
- Fehlende Lock-Out/Tag-Out-Verfahren (LOTO) oder Absturzsicherungen
- Nicht ordnungsgemäß transportierte Abfälle oder Schadstoffe
- Unsichere Situationen auf dem Gelände von Dritten, wie Kunden- oder Projektstandorte.

Insiderhandel und Weitergabe von Insiderwissen

Wir gewährleisten die ordnungsgemäße Verwendung und den Schutz der Vertraulichkeit von wesentlichen, nicht-öffentlichen Informationen.

DAS GEHC-PRINZIP

- Wir verwenden oder streuen wesentliche, nicht-öffentliche Informationen nicht zum persönlichen Vorteil.

BEISPIELE FÜR WESENTLICHE INFORMATIONEN

- Umsatz, Gewinn, Marge, Cashflow oder andere finanzielle Ergebnisse oder Prognosen
- Bedeutende Rechtsstreitigkeiten, Ansprüche Dritter oder interne, insbesondere laufende Untersuchungen
- Veränderungen in der Führungsebene
- Große, transformatorische Akquisitionen, Veräußerungen von Unternehmensteilen oder Umstrukturierungen im Unternehmen
- Audit-Ergebnisse
- Wichtige Einflussfaktoren für die Geschäftsergebnisse

IHRE ROLLE

- Kaufen oder verkaufen Sie niemals Wertpapiere von GEHC oder einem anderen Unternehmen, solange Sie Insider-Informationen kennen, die den Kursverlauf GEHC-Wertpapieren beeinflussen könnten (Vorwurf des Insiderhandels).
- Raten Sie niemandem dazu und schlagen Sie einer anderen Person nie vor, Wertpapiere eines Unternehmens zu kaufen oder zu verkaufen – einschließlich GEHC – während Sie nicht-

öffentlich bekannte, kursrelevante Insiderinformationen über das Unternehmen haben (Vorwurf der Weitergabe von Insiderwissen an Dritte).

- Vermeiden Sie die Weitergabe von kursrelevantem Insiderwissen an Personen außerhalb von GEHC, es sei denn, es ist für GEHCs Geschäftsaktivitäten erforderlich und es bestehen ordnungsgemäße Kontrollen, wie eine Vertraulichkeitsvereinbarung mit einem Lieferanten.
- Sprechen Sie nie mit Ihrer Familie oder Ihren Freunden über GEHC-Geschäfte.
- Treten Sie nie als unabhängiger Berater oder Experte auf, wenn diese Tätigkeit normalerweise in den Bereich Ihres Anstellungsverhältnisses bei GEHC fallen würde.

INTEGRITÄT IN AKTION

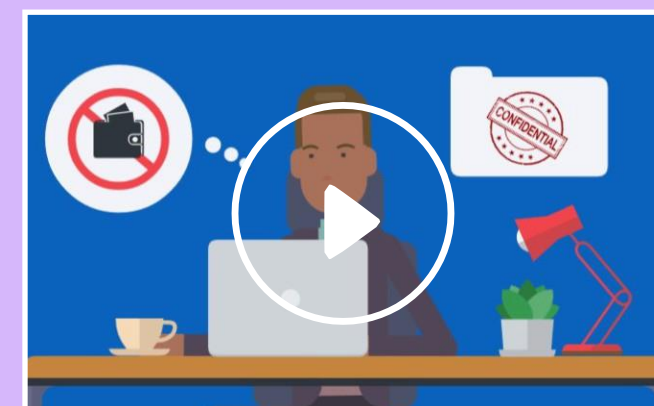
F: Während eines Team-Meetings habe ich erfahren, dass GEHC die Übernahme eines anderen Unternehmens plant. Darf ich Aktien dieses Unternehmens kaufen, bevor die Übernahme bekannt gegeben wird? Und darf ich die Aktien von GEHC kaufen?

A: Beides mal nein. Wenn Sie erfahren, dass GEHC in Betracht zieht, ein Unternehmen zu erwerben oder einen größeren Kaufvertrag abzuschließen, müssen Sie davon ausgehen, dass diese Information vorerst nicht-öffentlich bleiben soll, bis GEHC oder die andere Partei die Transaktion selbst öffentlich bekannt gemacht hat und der Börsenmarkt genug Zeit hatte, die Information zu verarbeiten und zu bewerten.



RICHTLINIEN-SCHWERPUNKT

Die GEHC-Richtlinie legt Standards für Mitarbeiter und andere Personen fest, die wesentliche, nicht-öffentliche Informationen erhalten, und verbietet den Insiderhandel und die Weitergabe von Insiderwissen.



**HILFE-BEREICH
S&L-Richtlinie zu
Insiderhandel und Weitergabe
von Insiderwissen**



RICHTLINIEN-SCHWERPUNKT

Sprechen Sie es an, wenn Sie etwas bemerken oder das Gefühl haben, dass etwas nicht stimmt. Sie können Sicherheitsbedenken oder verdächtige Vorkommnisse einem Sicherheitsbeauftragten, der Personal- oder Rechtsabteilung oder der Ombudsperson oder unter srcm.portal.ge.com melden.



HILFE-BEREICH

**S&L-Richtlinie zur Sicherheit
Portal für Sicherheitsrisiken und
Krisenmanagement**

Sicherheit

Wir setzen uns bei unseren weltweiten Aktivitäten für die physische Absicherung aller, die für uns und mit uns arbeiten, ein.

DAS GEHC-PRINZIP

- Wir möchten, dass alle Mitarbeiter und Auftragnehmer sich bei der Arbeit physisch abgesichert fühlen – ob sie sich auf GEHC Gelände befinden oder ob sie auf Dienstreise sind.
- Wir sprechen, soweit das erforderlich ist, mit GEHC-Partnern, Behördenvertretern und öffentlichen Medien über die Prävention, Notfallkonzepte und Geschäftskontinuitätspläne.
- Unser globales Sicherheitsteam ist rund um die Uhr verfügbar, um Ihnen bei Sicherheitsbedenken zu Rate zu stehen.

HILFSMITTEL FÜR SICHERES REISEN: IHRE KONTAKTPERSON FÜR NOTFÄLLE

- Wir empfehlen Ihnen, vor der Reise die Notfallkontaktinformationen in Ihrem GEHC-Reiseprofil einzugeben oder diese zu aktualisieren. Wenn es irgendeine Art von Ereignis (natürlich oder vom Menschen verursacht) gibt, das ein Risiko für Sie während der Reise darstellen könnte, möchte die GEHC-Unternehmensleitung prüfen, ob Sie physisch und sozial durch Kontakte abgesichert sind. Wenn wir Sie nicht erreichen können, werden wir uns an Ihren Notfallkontakt wenden, während wir uns weiter um Ihre Sicherheit bemühen.

IHRE ROLLE

- Richten Sie sich eine sichere Arbeitsumgebung ein und halten Sie dies bei.
- Achten Sie auf Ihr Arbeitsumfeld, gleich ob Sie sich auf GEHC-Gelände bewegen oder ob Sie bei einem Kunden oder an einem öffentlichen Ort sind.
- Halten Sie sich an die Vorgehensweisen beim Betreten und Verlassen des Arbeitsplatzes. Tragen Sie Ihren Ausweis und stellen Sie sicher, dass andere es auch tun.
- Organisieren Sie Geschäftsreisen über GEHC Travel und halten Sie die Anforderungen der GEHC T&L-Richtlinie ein.
- Wenn Sie eine GEHC-Veranstaltung ausrichten oder koordinieren, sorgen Sie für Sicherheit, indem Sie das GEHC Event Tool unter srcm.portal.ge.com benutzen.

INTEGRITÄT IN AKTION

F: Ich habe einen Auftragnehmer beim Fotografieren im GEHC-Bereich gesehen. Vielleicht hat der Auftragnehmer die Erlaubnis zu Fotografieren, aber ich bin mir nicht sicher. Wie sollte ich mich verhalten?

A: Wenden Sie sich umgehend an das Wachpersonal oder einen Sicherheitsbeauftragten vor Ort, und melden Sie, was Sie gesehen haben. An den meisten Standorten ist das Fotografieren nicht erlaubt oder es muss eine Erlaubnis eingeholt und das Geschehen entsprechend sorgfältig überwacht werden.

Offene Berichtserstattung

Wir agieren als Stimme der Integrität.

DAS GEHC-PRINZIP

- GEHC fördert ein offenes Arbeitsklima, in dem Mitarbeiter dazu ermutigt werden, ihre Bedenken in Sachen Integrität auf verschiedenen Wegen mitzuteilen und dies auch bedenkenlos tun können ohne negative Konsequenzen befürchten zu müssen.
- Vergeltungsmaßnahmen für das Vorbringen von Bedenken oder die Teilnahme als Zeuge oder Befragter an einer Integritätsuntersuchung sind bei GEHC streng verboten.
- GEHC behandelt Bedenken und die Identität der an der Untersuchung beteiligten Personen streng vertraulich, soweit dies mit einer fairen und umfassenden Untersuchung vereinbar ist. Die Untersuchungsleiter geben Details zur Untersuchung nur bekannt, wenn dies erforderlich ist.

WIE SIE EIN INTEGRITÄTSBEDENKEN ÄUSSERN

Sie können entweder persönlich mit jemand Befugten über ein potenzielles Integritätsproblem sprechen oder Ihre Bedenken telefonisch oder schriftlich äußern.

Zu den befugten Meldepersonen und offenen Berichtskanälen gehören:

- Führungskräfte
- Mitarbeiter HR
- Mitarbeiter Rechts- und Compliance-Abteilung
- Ombudspersonen
- Mitarbeiter der Internen Revision

- Das GEHC Board of Directors / die Geschäftsführung
- Anonym an <http://gehealthcare.ethicspoint.com/>

Diese Richtlinie gilt uneingeschränkt neben der Möglichkeit, Rechtsverstöße an die zuständigen Behörden zu melden.

SO WIRD BEDENKEN NACHGEGANGEN

GEHC geht jedem Integritätsbedenken sorgfältig nach. Während des Untersuchungsprozesses wird GEHC:

- ein unabhängiges und objektives Untersuchungsteam zusammenstellen.
- Fakten in Gesprächen und/oder bei der Durchsicht von Dokumenten sammeln.
- Ergebnisse soweit möglich auf Fakten gründen, die vom Team gesammelt wurden.
- Korrekturmaßnahmen empfehlen, falls nötig.
- die Person, welche die Bedenken geäußert hat (sofern diese bekannt ist), über das Ergebnis informieren, wobei die Vertraulichkeit und Privatsphäre aller Beteiligten gewahrt bleibt.



RICHTLINIEN-SCHWERPUNKT

Es ist nicht erforderlich, dass Sie sich absolut sicher sind, dass ein Verstoß vorliegt, sondern Sie sollten Ihre Bedenken bereits melden, wenn Sie guten Gewissens davon ausgehen, dass ein Verstoß gegen Gesetz oder die GEHC-Grundsätze vorliegt.



HILFE-BEREICH

S&L-Richtlinie zur offenen Berichtserstattung

